



STADT WELS
Datenschutzkoordinatoren

Rainerstraße 2, 4600 Wels
E-Mail: datsch@wels.gv.at
UID-Nr.: ATU23478804
wels.at

Information zum Datenschutz

08.11.2022

Datenschutzinformationen gemäß Art 7, 13 und 14 DSGVO ID-DatSch-VDV-34-2022

Bezeichnung und Zweck der Verarbeitung

Fundsachen

Verwaltung der Fundsachen

Verantwortlich im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Stadt Wels, Stadtplatz 1, 4600 Wels;
E-Mail post.magistrat@wels.gv.at; Tel +43 7242 235-0

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Wels, zH Datenschutz, Stadtplatz 1, 4600 Wels;
E-Mail datenschutz@wels.gv.at

Rechtsgrundlage(n)

Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen gemäß Art 6 Abs 1 Buchst c DSGVO nach §§ 388-396 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuches (ABGB) in Verbindung mit Erledigung gesetzlich übertragener Aufgaben gemäß Art 6 Abs 1 Buchst e DSGVO nach § 4 Abs 3, § 14 Abs 5, § 22 Abs 1 Buchst a, § 42a und § 53b Sicherheitspolizeigesetz (SPG)

Kategorie von Betroffenen

Finder;

Verlustträger;

Systembenutzer



Sie finden dieses Dokument auch im Internet:
https://www.wels.gv.at/fileadmin/data/Datenschutzerklaerungen/BZ-BUE/Datenschutzinformation_Fundsachen.pdf

Verarbeitete Datenarten

Zustelldaten (Name, Titel, Anrede, Kontaktdaten); Identitätsdaten (Name, Geburtsdatum, Identitätsnachweis); Daten zu Fundsache und Fund an sich; Besitz- und Eigentumsnachweise; Verwaltungs- und Verrechnungsdaten; Protokolldaten

Datenherkunft

Die Daten des Finders sowie die Daten zu Fundsache und Fund an sich werden anlässlich der Meldung des Fundes beim Betroffenen erhoben.

Die Daten des Verlustträgers werden von der Stadt Wels ermittelt bzw anlässlich der Anmeldung des Herausgabeanspruches beim Betroffenen erhoben.

Die Daten des Systembenutzers werden von der Stadt Wels aus Personal- und Systemverwaltung beigegeben.

Die Verwaltungs- und Verrechnungsdaten sowie die Protokolldaten werden von der Stadt Wels im Zuge der Verfahrensabwicklung hinzugefügt.

Übermittlung an Empfänger

Daten des Finders und des Verlustträgers sowie Daten zu Fundsache und Fund an sich werden im Rahmen der Amtshilfe gemäß Art 22 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG) an andere Fundbehörden übermittelt.

Die Stadt Wels ist verpflichtet, im Rahmen des gesetzlichen Auftrages personenbezogene Daten auf deren Anforderung hin an Gerichte und andere Kontrollbehörden zu übermitteln.

Ihre Daten werden im Auftrag der Stadt Wels durch IT-Dienstleister innerhalb des Geltungsbereiches der DSGVO verarbeitet.

Automatisierte Entscheidungsfindung, Profiling

Es werden automatisch alle offenen Fundmeldungen automatisch gegen alle offenen Verlustmeldungen verglichen, um zu versuchen, den Verlustträger zu ermitteln. Dabei erfolgt jedoch keine automatische Entscheidungsfindung und kein Profiling hinsichtlich der personenbezogenen Daten der Betroffenen.

Dauer der Datenaufbewahrung

Gemäß § 1489 ABGB werden die Daten über eine Fundsache 3 Jahre nach ihrer Übergabe bzw Vernichtung gelöscht.

Ihre Rechte als betroffene Person

Recht auf Widerruf der Einwilligung gemäß Art 7 DSGVO

Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Recht auf Auskunft gemäß Art 15 DSGVO

Recht auf Berichtigung gemäß Art 16 DSGVO

Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) gemäß Art 17 DSGVO

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art 18 DSGVO

Recht auf Widerspruch gemäß Art 21 DSGVO

Recht auf Beschwerde bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (Web:
<http://www.dsb.gv.at/>) gemäß § 24 Abs 1 Datenschutzgesetz (DSG)